

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **56 (1969)**

Heft 8: **Bürobauten - Geschäftshäuser**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

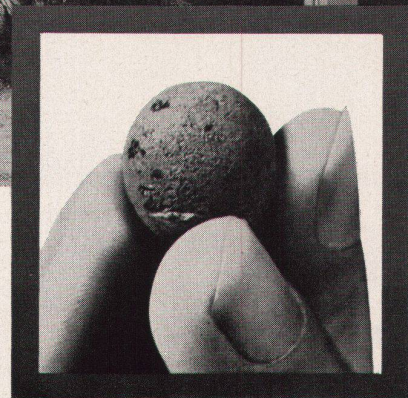
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Repräsentieren mit *Leca*[®]



Leca-Fassadenelemente mit Waschbeton-Vorsatz am Betriebs- und Bürogebäude der O. Richei AG, Dättwil
Planung: Obrist + Martin, Architekten, Baden und St. Moritz
Bauausführung: Rud. Stüssi AG, Bauunternehmung, Dällikon



36

Leca isoliert, *Leca* ist leicht — sieht *Leca* auch gut aus?

Für den Ingenieur, den Statiker wie den Heizungsfachmann, ist die Summe guter bauphysikalischer Eigenschaften des *Leca*-Betons entscheidend. Der Architekt und der Bauherr wollen ein Mehreres: das Aesthetische. Der wirtschaftlich interessante, gut isolierte Bau muss auch etwas vorstellen. Nicht mit irgendeiner uniformen Allerweltsfassade, sondern differenziert — nach Zweckbestimmung, Lage und Umgebung des Gebäudes.

Leca-Elemente bieten beides: Qualität und Aussehen. Der homogene Körper des Elements besteht in jedem Fall aus leichtem, isolierendem und feuersicherem *Leca*-Beton. Die Oberfläche aber lässt sich variieren: ob robuster Wetterputz mit Besenstrich, ob Sichtbetonstruktur, ob anspruchsvoller Waschbetonvorsatz — die Hunziker-Baustoff-Fabriken liefern genau das *Leca*-Element, das im einzelnen Fall im richtigen Mass und auf die richtige Weise repräsentiert.

Leca-Elemente bestehen aus Beton, der statt Sand und Kies *Leca*-Blähton als Zuschlagstoff enthält.

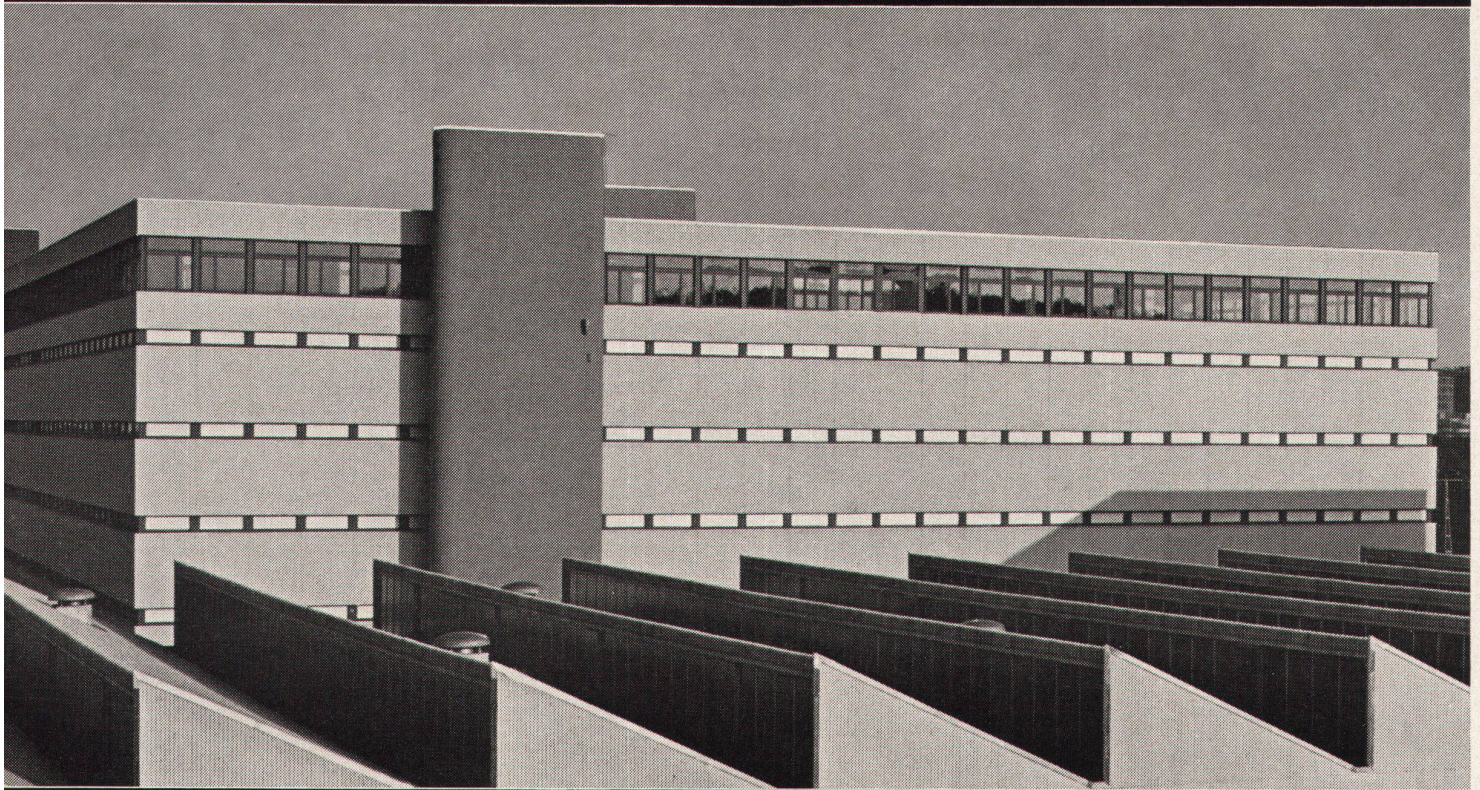
Leca besitzt hervorragende materialtechnische Eigenschaften; es ist leicht, hochisolierend, feuerbeständig und schallhemmend.

Leca ist ein gründlich erprobter Isolier- und Leichtbaustoff.

AG HUNZIKER+CIE

Baustoff-Fabriken in Zürich, Bern, Brugg, Landquart, Olten und Pfäffikon SZ

SIFRAG in der EDMZ



Lagerhaus EDMZ, Bern Projekt und Bauleitung: Direktion der Eidg. Bauten, Bern

SIFRAG

Im Herbst 1968 wurde der Neubau der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale in Bern dem Betrieb übergeben.

Der SIFRAG wurde die Aufgabe übertragen, in den sieben Lagergeschossen lufttechnische Anlagen zur Beheizung und Raumklimatisierung einzurichten.

Getrennte Anlagen für Buchbinderei, Vervielfältigungszentrale und Fotolaborräume schaffen individuelle klimatische Bedingungen.

In der für 170 Personen ausgebauten Personalkantine samt Küche sorgt eine leistungsfähige Klimaanlage für das Wohlbefinden des Personals.

SIFRAG-Klimaanlagen auch für Ihre Ansprüche!

SIFRAG
Luft- und Klimatechnik Frei AG

Zürich 051 - 25 15 51
Bern 031 - 56 25 25
Basel 061 - 43 92 60
Lausanne 021 - 23 74 08

Klimaanlagen
Ventilationen
Kälteanlagen
Luftbefeuchtung
Luftvorhänge
Brandschutz